

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# Elektrolyt AE 7

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

### Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

**Handelsname: Elektrolyt AE 7**  
**Materialnummer: 22.007**

### Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Elektrolytische Signiertechnik

### Angaben zum Hersteller/Lieferanten

SM Contact SARL  
20-22 voie Gallo Romaine  
77860 Quincy-Voisins  
Frankreich  
Tel: + 33 (0)1 64 63 66 66 | Fax: + 33 (0)1 64 63 67 22  
smcontact@smcontact.fr | www.smcontact.eu

### Exklusiv bereitgestellt durch:

Schilling Marking Systems GmbH  
In Grubenäcker 1  
D-78532 Tuttlingen  
Tel: +49 (0)7461 9472-17 | Fax: +49 (0)7461 9472-29  
info@schilling-marking.de | www.schilling-marking.de

Auskunft gebender Bereich: Herr Andreas Schilling, Telefon: +49 (0)7461 9472-15, email: info@schilling-marking.de

### Notrufnummer:

**Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin, Telefon: +49 (0)30 19240**

## 2. Mögliche Gefahren

### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG



**Xi**

reizend  
R43

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Während des elektrochemischen Verfahrens können Elektrolytdämpfe entstehen.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Wasser-/Mineralsalz-Komplexbildner-Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe:				
CAS-Nr.	EINECS / ELINCS	Bezeichnung	Gehalt	Einstufung
6484-52-2	229-347-8	Ammoniumnitrat	5-10 %	O; R 8, 9
55965-84-9	-	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) [EG-Nr. 247-500-7 + 220-239-6]	0,0015-0,06 %	T, N; R 23/24/25, 34, 43, 50/53

# Sicherheitsdatenblatt

# Elektrolyt AE 7

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden ist ärztliche Hilfe erforderlich.
- Nach Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung wechseln.  
Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abspülen.  
Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:** Das Produkt ist nicht brennbar. Die Löschmittel sind daher nach der Umgebung auszurichten.
- Besondere Gefährdung durch die Zubereitung selbst, ihre Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Im Brandfall können nach Verdampfen des Wassers entstehen: Chlorverbindungen (in Spuren), Stickoxide (NOx).
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- Zusätzliche Hinweise:** Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Substanzkontakt vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.
- Verfahren zur Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.  
Nachreinigen. Nicht eintrocknen lassen.

## 7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung**
- Hinweise zum sicheren Umgang:** Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen.  
Substanzkontakt vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Nicht mischen mit anderen Chemikalien.
- Lagerung**
- Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Behälter dicht geschlossen halten.
- Lagerklasse VCI:** 12 = Nichtbrennbare Flüssigkeiten

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	Grenzwert
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) [EG-Nr. 247-500-7 + 220-239-6]	Deutschland DFG Langzeit	(gemessen als einatembare Fraktion) 0,2 mg/m <sup>3</sup>

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

Siehe Angaben zu Kapitel 7, Abschnitt Lagerung.

## Sicherheitsdatenblatt

## Elektrolyt AE 7

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

<b>Atemschutz:</b>	Falls Dämpfe auftreten, ist Atemschutz erforderlich. Filter Typ A-P3 gemäß EN 141 benutzen.
<b>Handschutz:</b>	Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Handschuhmaterial: Butylkautschuk-Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): >480 min. Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.
<b>Augenschutz:</b>	Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.
<b>Körperschutz:</b>	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
<b>Schutz- und Hygienemaßnahmen:</b>	Kontaminierte Kleidung wechseln. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Farblos
<b>Geruch:</b>	charakteristisch

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

<b>Flammpunkt / Flammbereich:</b>	nicht brennbar
<b>Dichte:</b>	bei 20 °C: 1,03 g/mL
<b>pH-Wert:</b>	6,5-7,5
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	bei 20 °C: vollständig mischbar

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen:

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

**Zu vermeidende Stoffe:** starke Säuren und Laugen

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall können nach Verdampfen des Wassers entstehen:  
Chlorverbindungen (in Spuren), Stickoxide (NO<sub>x</sub>).**Weitere Angaben:** Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

## 11. Toxikologische Angaben

### Toxikologische Prüfungen

**Nach Augenkontakt:** Kann Reizungen hervorrufen.

### Allgemeine Bemerkungen

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Elektrolyt AE 7

### 12. Umweltbezogene Angaben

#### Ökotoxizität

##### Aquatische Toxizität:

Angabe zu Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (Biozid):  
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

##### Algentoxizität:

EC50 Pseudokirchneriella subcapitata: 0,018 mg/L/72h.

EC50 Selenastrum capricornutum: 0,025 mg/L/96h.

##### Bakterientoxizität:

EC50 Pseudomonas putida: 5,7 mg/L/16h.

##### Daphnientoxizität:

EC50 Daphnia magna: 0,12 mg/L/48 h.

##### Fischtoxizität:

LC50 Forelle: 0,19 - 0,28 mg/L/96 h.

**Wassergefährdungsklasse:** 1 = schwach wassergefährdend

#### Weitere Angaben zur Ökologie

**Allgemeine Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### Produkt:

**Abfallschlüsselnummer** 110198\* = Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)

\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

#### Empfehlung:

Sonderabfall. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Verpackung:

**Abfallschlüsselnummer** 150102 = Verpackungen aus Kunststoff

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

**Bezeichnung des Gutes:** Nicht eingeschränkt

#### Seeschifftransport (IMDG)

**Richtiger technischer Name:**

Not restricted

#### Lufttransport (IATA)

**Richtiger technischer Name:**

Not restricted

#### Weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

# Sicherheitsdatenblatt

# Elektrolyt AE 7

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 15. Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

#### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

	Xi	reizend
<b>R-Sätze:</b>	R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
<b>S-Sätze:</b>	S 2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	S 24	Berührung mit der Haut vermeiden.
	S 37	Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### Hinweistext für Etiketten

Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1):  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Nationale Vorschriften

#### Nationale Vorschriften – Deutschland

**Lagerklasse VCI:** 12 = Nichtbrennbare Flüssigkeiten

**Wassergefährdungsklasse:** 1 = schwach wassergefährdend

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

**Gefahrengruppe**

HD

**Schutzstufe**

2

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt angegebene Schutzstufe berücksichtigt keine speziellen Verhältnisse am Arbeitsplatz und muss ggf. angepasst werden.

#### Nationale Vorschriften – Großbritannien:

**DG-EA-Code (Hazchem):** -

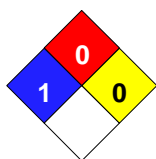
#### Nationale Vorschriften – EG-Mitgliedsstaaten:

#### Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):

0 Gew.-%

#### Nationale Vorschriften – USA:

#### Gefahrbewertungssysteme NFPA Hazard Rating:



Health: 1 (Slight)

Fire: 0 (Minimal)

Reactivity: 0 (Minimal)

#### HMS Version III Rating:

Health: 1 (Slight)

Flammability: 0 (Minimal)

Physical Hazard: 0 (Minimal)

Personal Protection: X = Consult your supervisor

HEALTH	1
FLAMMABILITY	0
PHYSICAL HAZARD	0
	X

## 16. Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

#### R-Sätze:

R 8 = Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

R 9 = Explosionsgefahr bei Mischung mit brennbaren Stoffen.

R 23/24/25 = Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R 34 = Verursacht Verätzungen.

R 43 = Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 50/53 = Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### Grund der letzten Änderungen:

Änderung in Abschnitt 8: Arbeitsplatzgrenzwert CAS 55965-84-9

Allgemeine Überarbeitung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Elektrolyt AE 7

### Datenblatt ausstellender Bereich

**Ansprechpartner:** siehe Kapitel 1, Auskunft gebender Bereich.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.